

MUHIRA KINDER

Empowering
Children and
Families in Burundi
www.muHIRA.org



Hallo ihr lieben,

In Zusammenarbeit mit "Light in the Hill Initiative" konnten wir dieses Jahr 150 Abatwa Kinder zurück in die Schule schicken. Jedes Kind hat ein Paket mit allen Schulmaterialien, eine Uniform bekommen.



Wir wollen dorthin gehen wo keiner hingeht. Ins erste Dorf sind wir ca 4 km gelaufen und ins zweite Dorf waren es ca 6km.



Die ersten Häuser werden sichtbar. Und wir freuen uns auf die Kinder und ihre Eltern.



Jedes Kind hat eine Uniform bekommen. Hier sind es alles Grundschüler.



Diese 4 Jungs leben in dem Haus mit ihren Eltern.



Die Kinder aus dem zweiten Batwa Dorf haben ebenfalls alles bekommen was sie für die Schule brauchen.



Das erste Dorf in welches wir gehen durften. Wir konnten hier das dritte Jahr in Folge den Kindern helfen.



Chadia geht es auch sehr gut und lernt viel in ihrer Schneiderlehre.



Adelaide mit ihren ersten Kleidungsstücken die sie in ihrem Training genäht hat.



Ebenso konnten wir alle unsere Kinder und Studenten im Muhira Kinderhaus und in den Familien die wir begleiten mit allen Schulmaterialien und einer neuen Uniform das neue Schuljahr beginnen.

„Sommerferien“

In den Ferien haben die Kinder bei denen es möglich ist, ihre erweiterte Familie besucht. Wir hatten auch Zeit für Spaß, Spiele und Freizeit. Besuch bekamen wir auch von Annette und Graham aus Neuseeland. Wir hatten ein besonderes Mittagessen mit den Studenten und ihren engen Familienangehörigen während ihres Besuches organisiert. Bei dem Treffen haben die Mütter von Roxana und Richard auch berührende Worte für das Ehepaar gehabt. Denn das ihre Kinder nun studieren können, ist nicht selbstverständlich. Sie sind die Ersten in ihrer Familie. Annette und Graham nahmen sich auch Zeit um die Kinder im Kinderhaus persönlich kennenzulernen. Es war bewegend für sie alles nicht nur in Bilder sondern auch vor Ort zu erleben.

Wie geht es uns als Familie?

Wir sind voll Dankbarkeit das wir über Versorgung, Hilfe und Erfolge berichten können. Es gibt im Moment viele Herausforderungen die uns an unsere Grenzen bringen. Eine offensichtliche Herausforderung ist, dass wir als Familie nicht genug monatliche Unterstützer haben. Deshalb nimmt Edmond zusätzlich zu unserem Vollzeit dienst jeden zusätzlichen Job (Fahrer, Schweißarbeiten, andere kleine Sachen) an. Sodass wir eine kleine extra Einnahme haben. Das bedeutet, dass wir als Familie nur wenig und oft keine Zeit zusammen haben, was auch auf Dauer eine große Belastung ist. Eine andere die schon über eine länger Zeit besteht sind Probleme in der Zusammenarbeit mit den lokalen Pastor hier vor Ort. Wir beten für Wegweisung, Weisheit und eine klare Veränderung.

Gebetsanliegen:

Bittet, so wird euch gegeben, suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan. Mat7,7

Bitte betet mit uns für:

1. Für mehr Mitarbeiter (international und national) die Jesus lieben, unsere Vision teilen und in unserem Dienst dienen möchten.
2. Für ein eigenes Grundstück und Haus für unseren Dienst um genügend Platz zu haben.
3. Für Schutz, Gesundheit und Weisheit für die täglichen Aufgaben.

Wenn ihr uns Unterstützen möchtet: (Spendenquittungen werden ausgestellt.)

Kontoinhaber: Globe Mission

IBAN: DE20 5206 0410 0004 0022 53

Bank: evangelische Bank

Verwendungszweck: Mietsch - PN 122

**Link für Paypal spenden:
[Spende hier!](#)**

